

Ressort: Technik

Greenwald glaubt nicht an Rückkehr Snowdens in die USA

Washington, 26.05.2014, 17:09 Uhr

GDN - Glenn Greenwald, der durch die von ihm im britischen "Guardian" enthüllte NSA-Affäre bekannt wurde, glaubt nicht, dass Gespräche zwischen Edward Snowdens Anwälten und der US-Regierung zur Ausreise des ehemaligen Geheimdienstmitarbeiters in die USA führen. Dies sagte der Journalist, der Snowden kürzlich in Moskau besuchte, in einem Interview mit dem "Handelsblatt" (Dienstagsausgabe).

Es gäbe bei den Gesprächen "keine großen Fortschritte". Er könne sich nicht vorstellen, dass die US-Regierung Snowden eine Rückkehr anbietet, "ohne, dass er für sehr lange Zeit ins Gefängnis muss". Kein Verständnis hat Greenwald für die Position der Bundesregierung, die Snowden zwar vor dem parlamentarischen Untersuchungsausschuss zur NSA-Affäre verhören, ihm aber kein politisches Asyl anbieten will. Er wisse nicht, weshalb Snowden "den Deutschen noch mehr Informationen geben sollte, solange sie nicht bereit sind, etwas für ihn zu tun".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35232/greenwald-glaubt-nicht-an-rueckkehr-snowdens-in-die-usa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com